

Einladung: ALPARC Workshop zum nachhaltigen Tourismus

Bergtourismus im Wandel: Entwicklung und Vermarktung von naturnahen Produkten in Alpenpärken

Montag, 8. Oktober und Dienstag 9. Oktober

Arvieux, Regionaler Naturpark Queyras, Frankreich

Natursport und naturnahe Freizeitaktivitäten erleben in den Alpen und ihren Naturräumen einen neuen Boom. Vor allem in letzteren geht es darum, nachhaltige Praktiken zu fördern und die lokale Wirtschaftsentwicklung unter Berücksichtigung der natürlichen Umwelt zu ermöglichen.

Dieser technische Austausch des ALPARC-Netzwerks wird sich insbesondere auf die Entwicklung neuer, auch grenzüberschreitender Tourismusprodukte konzentrieren, die auf der Philosophie und den Werten von "Parks" basieren. Wie können diese Werte in Outdoor-Tourismusprodukte integriert und bestmöglich vermarktet werden? Welche Produkte und Dienstleistungen sind die Vorläufer eines erneuerten, nachhaltigen Naturtourismus?

Das Treffen richtet sich an Vertreter von Natur- und Nationalparks, lokale Behörden, Tourismusfachleute und andere an dem Thema interessierte Personen.

Ziele des Austauschs

Austausch über die Rolle der Parks im Wandel des Tourismus und Entwicklung praktischer Empfehlungen für die Entwicklung des touristischen Angebots in Alpenpärken.

Montag, 8. Oktober 2018 nachmittags: Einführung und Austausch mit Akteuren vor Ort (14-18h)

Dienstag, 9. Oktober 2018: Workshop mit Präsentationen und Diskussionen (9h - 16h30)

Praktische Informationen und Anmeldung

Die Mahlzeiten am Montagabend und Dienstagmittag werden von ALPARC übernommen. Die Übernachtungen gehen zu Lasten der Teilnehmer (ca. 55 EUR pro Nacht im Doppelzimmer). Der Workshop findet in französischer Sprache mit deutscher Übersetzung statt.

Das detaillierte Programm mit praktischen Informationen wird in Kürze auf [unserer Website](#) verfügbar sein. Sie können sich anmelden, indem Sie auf [diesen Link](#) klicken.

Das Projekt « Destination Parks »

Der Austausch in Queyras ist die erste einer Reihe von Veranstaltungen im gesamten Alpenbogen, die im Rahmen des Projekts "Destination Parks" unter der Leitung des alpinen Schutzgebietsnetzes ALPARC und mit Unterstützung des Bundesamtes für Umwelt (CH) stattfinden. Mit diesem Projekt will ALPARC eine gemeinsame Positionierung von Parks und Schutzgebieten im Tourismusbereich entwickeln - eine gemeinsame Vision eines konkreten und kommunizierbaren "Naturraum"-Tourismus für die Alpen.

Programm

Montag, den 8. Oktober

- 14h00 Offizielle Begrüßung und Einführung
- 14h15 Input zum Stand des Projekts « Destination Parks » - ALPARC
- 14h30 Input zum gewählten Ansatz: Definitionen und nachhaltige tour. Produkte – ALPARC
- 15h00 Treffen vor Ort mit touristischen Leistungsträgern
- 17h30 Nachbesprechung bei einer kurzen Wanderung
- 19h30 Abendessen

Dienstag, den 9. Oktober

- 9h00 Einführung in den Tag
- 9h15 Zusammenfassung vom Montag – ALPARC
- 9h30 Input: Lokaler Kontext: Ambition und Vision, Erwartungen, Stärken und Schwächen sowie Schlüsselprodukte – Tourismusverband & Naturpark Queyras

Fokus Produktentwicklung : Märkte, Segmente, Entwicklung, Kooperationen und Prozesse

- 10h00 Aus Sicht der Forschung: Entwicklung von Nachfrage und Segmenten - Entwicklung des touristischen Angebots und Strategien – (noch zu bestätigen)
Fragen & Antworten
- 10h45 Pause
- 11h00 Aus Sicht eines Reiseveranstalters: Produktentwicklung im Bereich naturnahe Aktivitäten – Chantal Peyriere, Destinations Queyras
Fragen & Antworten
- 11h45 Aus Sicht der Parks: von den Parkwerten zum nachhaltigen Produkt – Barbara Braun, Netzwerk der Regionalen Naturpärke der Region Provence-Alpes-Côte-D'azur
Fragen & Antworten
- 12h30 Mittagessen

Workshop: Handlungsfelder und Perspektiven

- 14h00 Entwicklung praktischer Empfehlungen: Definition und Inhalte von Produkten, Spezifität der Alpenpärke, Prozesse, Kooperationen und bewährte Verfahren – moderiert von ALPARC
- 15h30 Vorstellung der Ergebnisse und Abschluss
- 16h00 Ende der Veranstaltung